



Marktgemeinde
Eugendorf

Bürgerinformation

Amtliche Mitteilung Nr.5/Okttober 2021

Zugestellt durch Österreichische Post.



50 Jahre Goldhauben- & Kopftuchgruppe Eugendorf

Über Brauchtumpflege, Tradition und ein gelungenes Jubiläumsfest mit vielen Ehrungen. Ab Seite 8.



Öffentliche Gemeindeversammlung 5



Personal 5



Vereins-Veranstaltungen 23-25

Inhalt

Vorwort	3
Aus dem Gemeindeamt	
Sportliches Gemeinde-Team / Öffentliche Freizeitanlage / Fundamt	4
Personalia / Gem2Go / Stellenangebote	5
NEU: Schulische Nachmittagsbetreuung / Energieberatung / Info der Polizei	6
Gastauftritt der Unzinger Glocke bei "Jedermann"	7
Wissenswert	
50 Jahre Goldhauben- und Kopftuchgruppe Eugendorf	8-9
VCO Mobilitätspreis für CarSharing-Projekt / Verkehr	10
UTC: Neuer Belag / Grün- & Strauchschnitt	11
Fit für 2050-Radtour / Stellenanzeigen	12
Salzburg radelt: Unser erfolgreicher Zielsprint	13
RVSS: Ferienerlebnis-Workshop / Mehrweg-Flaschen für Kinder / Reparaturbonus	14
Die fünf R's genau erklärt / ReUse-Sammeltag	15
Blumenwiese / Gesundheitstipp	17
Veranstaltungen	27
Gratulationen	23
Vereinsleben	
60 Jahre SBW Eugendorf / OGV: Büschel / USC: Nominierung Bruno Gala	24
Heimatverein: Fackeltanz & WAM / UTC: Clubmeister 2021	25
Kinder & Jugend	
Basteltipp Krabbelgruppe / Neu im JU&ME / EKIZ Bücher- & Spieleflohmarkt	
Eugendorfer Ferienerlebnis: Mehr als ein Sommerferienprogramm	18
LR Klambauer zu Besuch / Tage der offenen Tür	19
Europ. Mobilitätswoche / Frühschoppen der Landjugend	20
Soziales	
Sozialer Hilfsdienst / Spende der Landjugend	26
Institutionen & Einrichtungen	
Pfarre Eugendorf	16
Tourismusverband Eugendorf	22
Freiwillige Feuerwehr	23
Eugendorf-Momente & Redaktionsschluss	

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Eugendorf, Dorf 3, 5301 Eugendorf
 Telefon: 06225/82 09 E-Mail: markt@gem-eugendorf.at www.eugendorf.at

Druck: Neumarkter Druckerei

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister KR Johann Strasser, Vizebürgermeister Robert Bimminger,
 Mag. Andrea Wintersteller

Redaktionsteam: 2. Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer, Amtsleiter Mag. Franz Greisberger, Renate Aspacher

Bilder: Marktgemeinde Eugendorf sowie gekennzeichnete Bilder. Titel: TVB/Wolfgang Lienbacher, Marktgemeinde Eugendorf, Heimatverein D'Vorberger

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Eugendorf behält sich das Recht vor, von Institutionen/Personen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Marktgemeinde Eugendorf über. Die Marktgemeinde Eugendorf ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Auf die Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Bürgerinformation“ der Marktgemeinde Eugendorf verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich auch für Frauen und Männer sowie intergeschlechtliche Menschen in gleicher Weise. Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, Fotos,...) im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Durch Dritte eingebrachte Artikel werden vom Herausgeber dahingehend nicht geprüft. © Marktgemeinde Eugendorf, Oktober 2021

Bürgerservice
 Montag - Freitag
 7³⁰ - 12 Uhr
 dienstags auch
 14 - 18 Uhr



Liebe Eugendorferinnen,
liebe Eugendorfer,
liebe Jugend!

In den letzten Wochen hat sich in Eugendorf dank unserer Vereine wieder einiges Erfreuliches getan. Am 20. August fand "WAM - Wir am Marktplatz" von unserer Trachtenmusikkapelle und dem Heimatverein D'Vorberger statt. Es war ein gelungener und von der Bevölkerung sehr gut angenommener Abend. Am 5. September lud die Landjugend zum Frühschoppen - ebenfalls ein großartiger und gelungener Sonntag mit sehr vielen Besuchern. Selbstverständlich wurde bei beiden Veranstaltungen sehr genau auf die Einhaltung der Corona-Regeln geachtet. Dafür - und natürlich für das Engagment - darf ich mich bei der TMK Eugendorf, der Tanzgruppe der "Vorberger" und bei unserer Landjugend für diesen Einsatz und das gute Miteinander herzlich bedanken.

Am 28. August feierten unsere Goldhauben- und Kopftuchfrauen ein besonderes Jubiläum, nämlich das 50jährige Gründungsfest. Die Dankesworte wurden von Vizebürgermeister Robert Bimminger ausgesprochen. Da ich leider nicht dabei sein konnte, ist es mir ein besonderes Anliegen, mich bei Rosa Elsenwenger, die dem Verein nun seit 26 Jahren als Obfrau vorsteht, für ihren Einsatz herzlich zu bedanken. Dieser Dank gilt auch der Familie der Ob-

frau, dem gesamten Vorstand und den Goldhauben- und Kopftuchfrauen für ihre Verbundenheit zum Brauchtum. Mehr zum Vereinsjubiläum lesen Sie ab Seite 8.

An die Eugendorfer Radler, die bei unserer Aktion "Salzburg radelt & Eugendorf radelt mit" muss ich ein großes Lob aussprechen. Der Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Gemeindezeitung war vor Ende der Aktion - dennoch steht fest: Im ganzen Land Salzburg führt unsere Gemeinde ganz deutlich - und auch österreichweit liegen wir (derzeit) unter den ersten drei Gemeinden! Wie die bundesweite Wertung ausgeht, wissen Sie wahrscheinlich, bevor Sie diese Zeitung in Händen halten. Nichtsdestotrotz danke ich allen Teilnehmern für's Mitmachen, für die Begeisterung und die Konsequenz. Wir freuen uns, wenn eine Aktion, die von der Gemeinde initiiert wird, so großen Anklang findet - und dann auch noch mit so einem tollen Ergebnis endet. Danken möchte ich auch Organisatorin Sandra Weitgasser, unserer unermüdliche Radlerin, Mario Kneissl, der sie in administrativen und organisatorischen Dingen unterstützt und Andrea Wintersteller, die alles "unter die Leute bringt" - tolle Teamarbeit! Mehr zur Aktion auf Seite 13.

Eine tolle Geschichte, von der ich hier noch nicht allzu viel vorweg nehmen will, lesen Sie auf Seite 7: Über unsere Unzinger Glocke, die einen Gastauftritt beim diesjährigen "Jedermann" hatte.

Kurz vor Druckabgabe startete das Salzburger Bildungswerk Eugendorf in sein Jubiläumsmonat. Josefine

Merkatz spielte "Fritzis Abenteuer auf dem Bauernhof" und begeisterte Kinder sowie Eltern. Einen Bericht dazu finden Sie auf Seite 24.

Auch unsere Bauprojekte wie die "Entwässerung West" sowie der Bau der öffentlichen Freizeitanlage nehmen Fahrt auf. Mehr dazu lesen Sie in der Dezember-Ausgabe.

Ein wichtiger Hinweis für Hundebesitzer: Immer häufiger ist es in letzter Zeit vorgekommen, dass Hundehäufchen bei den schönen Blumenbeeten entlang der Kirchenstraße und im Ortszentrum sowie in den Wiesen gefunden wurden. Ich bitte Sie inständig, die "Geschäfte" Ihrer Hunde ins rote Sackerl zu packen und richtig zu entsorgen. Unsere Blumenbeete und Wiesen sind kein Hundeklo!

Nun habe ich noch eine Bitte an die Eltern der Schüler der VS Dorf: Nehmen Sie das Verbot der Zufahrt zur Volksschule bitte ernst! Trotz oftmaliger Anweisung der Schulleitung wird dies von einigen Eltern nicht beachtet. Deswegen sehen wir uns leider gezwungen, härter dagegen vorzugehen: In Zukunft wird von der Polizei gestraft!

Nehmen Sie sich Zeit, setzen Sie sich mit einem Kaffee oder Tee an einen gemütlichen Ort und lesen Sie die Neuigkeiten aus unserer Gemeinde. Ich wünsche Ihnen viel Freude dabei!

Herzlichst, Ihr

KR Johann Strasser
Bürgermeister

Sportlich

Gemeinde-Teams bei Salzburger Business-Lauf



Beim diesjährigen Salzburger Businesslauf nahmen drei Teams der Marktgemeinde Eugendorf teil: Als "Soko Eugendorf" gingen Johann Ziller, Mathias Kraihamer und Mario Kneissl ins Rennen und erreichten von insgesamt 280 Männer-Teams den hervorragenden 67. Platz. Als "mixed Team" waren Manuela und Manfred Artmüller mit Michael

Winklhofer als "Laufenten Tick, Trick und Track" unterwegs. Von 351 Teams landeten sie auf Platz 269.

Insgesamt gingen 64 Damen-Walking-Teams ins Rennen. "Gitti & ihre Freiland-Walker" - Brigitte Ziller, Eva Rosenhammer und Sandra Weitgasser belegten in dieser Kategorie Platz 21.

Am Salzburger Businesslauf nahmen insgesamt 3.419 Sportler teil. Herausragende Leistungen in der Einzelwertung erbrachten Johann Ziller (Platz 524) und Mathias Kraihamer (Platz 530). Herzlichen Glückwunsch und toll, dass ihr dabei ward!

www.salzburger-businesslauf.at

GEM 2GO
DIE WICHTIGSTEN
INFOS
EUGENDORF

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Die Gemeinde
Info und
Service App

Laden im
App Store

2021 ©
Google Play

Microsoft

Fundamt

Fundgegenstände erhalten Sie im Meldeamt bei **Brigitte Ziller** (Tel. 06225/82 09-31, E-Mail ziller@gem-eugendorf.at). Aktuell abgegebene Gegenstände werden in der Gemeindezeitung veröffentlicht.

Nach Gegenständen suchen bzw. eine Verlustanzeige aufgeben können Sie auch unter www.fundamt.gv.at (hier besteht die Möglichkeit, auch in den umliegenden Gemeinden zu suchen).

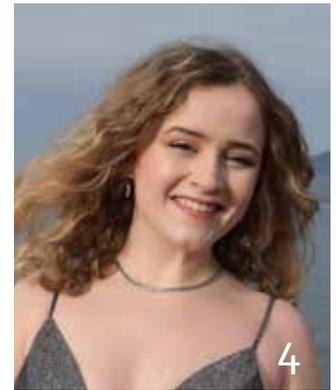
Verlustanzeigen im Gemeindeamt und bei der Polizei Eugendorf unter Tel. 059/133 5113.

Aktuell im Fundamt

- Rennrad DCLV Carbon 120
- Fahrrad Corratec Freeride
- Schlüsselbund & einzelne Schlüssel
- silberne Armbanduhr
- Fahrradzubehör-Box
- "Überbleibsel" wie Jacken & Pullis vom "Eugendorfer Ferienerlebnis"

Personalia

Herzlich willkommen im Gemeinde-Team



Angelika Matl (1) startete am 1. September im Haus St. Martin als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin. Seit 15. September ergänzt **Nadezhda Kostadinova Willinger** (2) das Team als Pflegehelferin. Auch in den Kinderbetreuungseinrichtungen gibt es seit 13. September "Zuwachs": **Sophia Ferner** (3) ist gruppenführende Kindergartenpädagogin, **Martina Stützl** (4) Kindergartenpädagogin im Kindergarten Reitberg. **Andrea Toal** (5) startete als Pflegehelferin im Kindergarten Dorf und **Viola Kornberger** (6) ist als Helferin in der Krabbelgruppe angestellt.

Einladung zur öffentlichen Gemeindeversammlung



Montag, 8. November 2021
20 Uhr
im Neuen Sitzungszimmer
der Marktgemeinde Eugendorf
(Eingang VS Turnhalle)

Bürgermeister Johann Strasser
blickt auf das vergangene Jahr zurück
und informiert über künftige Projekte
im kommenden Jahr.

Der Bürgermeister
und das Team der Marktgemeinde Eugendorf
freuen sich auf Ihr Kommen!

Senden Sie uns
gerne auch Ihre
Initiativ-
bewerbung!



Wir suchen Verstärkung!

Bauhof-Mitarbeiter*in (40 Wst.)

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger*in
oder Pflegeassistentin im Haus St. Martin
(25-40 Wst.)

Details und
vollständige Stellenausschreibung unter
www.eugendorf.at
(Bürgerservice / Inserate)

Nicht die richtige Stelle für Sie? Sie sind an einer
Mitarbeit im Gemeinde-Team interessiert?
Maria Kittl freut sich auf Ihre Initiativbewerbung!
Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte
per E-Mail an kittl@gem-eugendorf.at.

Aus Schulkindgruppe wird schulische Nachmittagsbetreuung



Mit Beginn dieses Schuljahres startete die schulische Nachmittagsbetreuung auch in der Volksschule Eugendorf. "Wir haben dieses Jahr zwei Gruppen für die Lernstunde, die von Lehrpersonen abgehalten wird, gebildet. Eine ist für Erststuf-ler und eine ist für Kinder der zweiten bis vierten Schulstufe. Das neue Konzept sieht nach dem Unterricht

ein dreiteiliges Programm vor: Freizeit, Mittagessen, Lernstunde. Dieses Angebot geht bis 14 Uhr. Danach können die Kinder nach Hause gehen oder wieder in die Freizeitbetreuung (Anm. ehem. Schulkindgruppe) wechseln", erklärt Alexandra Uhl, Direktorin der VS Eugendorf. Der Wechsel von der ehemaligen Schulkindgruppe - von der es in die-

sem Schuljahr noch zwei Gruppen gibt - zur schulischen Nachmittagsbetreuung hat den Vorteil, dass diese mehr Spielraum bezüglich der Anzahl der Kinder gibt.

"Den Ablauf für dieses neue Konzept haben wir im Team gemeinsam erarbeitet. Dabei hat sich eine gewisse Gruppendynamik entwickelt und die Stimmung ist sehr gut. Bei uns dauert die Lernstunde 50 Minuten. In dieser Zeit können die Kinder Hausaufgaben machen oder werden von den jeweils zwei Lehrerinnen, die voller Elan an die neue Situation gingen, anderweitig gefördert. Auch die Kinder sind sehr motiviert", beobachtete Alexandra Uhl.

**ENERGIE
BERATUNG**



**LAND
SALZBURG**

Energieberatung unterstützt bei Klimaschutzmaßnahmen

Im gesamten Bundesland Salzburg stehen 40 Beraterinnen und Berater der Energieberatung zur Verfügung.

Nutzen Sie die Kompetenz unserer Beraterinnen und Berater für Ihr Projekt bei Sanierung, Umbau oder Heizungstausch. Durch die Beratung vor Ort finden Sie gemeinsam mit unseren Beraterinnen und Beratern die richtige Förderung für Ihr Vorhaben.

Für Beratungskunden die keinen persönlichen Besuch wünschen, stehen wir seit dem Vorjahr auch mit unserer digitalen Beratungsvariante „Energieberatung SMART“ zur Verfügung.

Besonders die aktuellen Förderungen mit bis zu 60 % Direktzuschuss in der Wohnhaussanierung durch die Kombination mit Bundes- und Landesförderung tragen dazu bei Ihr Vorhaben finanzierbar zu machen.

Großes Interesse besteht auch an alternativen Formen der Energieversorgung. Mit den attraktiven Fördersummen der Förderung „Raus aus Öl“ wird der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen erleichtert

Ebenfalls beraten wir gerne zum Thema Photovoltaik. Auch diese Variante der alternativen Stromversorgung wird gefördert und schont den Energieverbrauch und ist somit eine Maßnahme zum Klimaschutz.

Die Anmeldung zur Energieberatung erfolgt ganz einfach telefonisch unter 0662 8042 3151 oder Online über unsere Homepage <https://www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung/anmeldung>.

Broschüren und Informationsmaterial finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung>.

Unsere Kontaktdaten:
Energieberatung Salzburg
Fanny-von-Lehnert-Straße 1
5020 Salzburg
Tel.: 0662 1 8042 3151
mail: energieberatung@salzburg.gv.at

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Eugendorfer Geschichte

Unzinger Glocke: Gastauftritt bei "Jedermann"

1995 rettete Bürgermeister Johann Strasser die Unzinger Glocke davor, eingeschmolzen zu werden. "Ich habe sie bei der Einweihung der neuen Glocke am 23. Juli 1995 in Absprache mit Vizebürgermeister Josef Kraihamer und Pfarrer Josef Lehenauer um 5.000 Schilling für die Marktgemeinde Eugendorf erstanden, weil es mir um diese Glocke leid tat. Sie stand lange im Foyer des Gemeindeamts. Als die Festspiele anfragten, ob sie unsere Glocke als Requisite für den diesjährigen 'Jedermann' ausleihen dürfen, war mir die Dimension dieser Geschichte gar nicht bewusst. Erst als Andrea Wintersteller davon erfuhr, begann die Jagd nach unserer Glocke und einem Foto - mit einem Happy End", schmunzelt der Bürgermeister.

Josef Kral, Glockenreferent der Erzdiözese Salzburg und selbst Eugendorfer, gab auf Anfrage der Festspiele den Tipp, dass sich diese Glocke im Gemeindeamt befindet.

"Dass so ein wertvolles Stück aus Eugendorf 'einfach so' aufgeholt wird, wolle ich nicht so stehen lassen und machte mich auf die Suche nach der 'entführten' Glocke. Um zu erfahren, welche Pläne die Festspiele damit hatten, nahm ich mit der Requisiten-Abteilung der Salzburger Festspiele Kontakt auf. Schließlich nahm sich Pressesprecherin Margarita



Alber meines Anliegens an und bemühte sich sehr, für uns einen Foto-termin mit 'unserer' Requisite zu organisieren. Es war sehr aufregend, als es dann soweit war, als wir vor dem Eingang zum Domplatz standen und vor der wartenden Menge noch vor der Vorstellung von Produktionsleiter Moritz Hauthaler abgeholt wurden", schildert Andrea Wintersteller. "Ich hätte auch vom Zuschauerplatz fotografiert, doch wir wurden sogar auf die Bühne gebeten. Ganz spontan gesellte sich auch der bekannte Musiker Robert Kainar dazu."

"Wär hätte gedacht, dass uns eine Glocke auf eine der berühmtesten Bühnen der Welt bringt, um dort - während sich die nicht minder berühmten Darsteller auf die Vor-

stellung einstimmten - ein Foto zu machen", so die beiden Vizebürgermeister.

"Sobald wir die Glocke wieder im Gemeindeamt haben, werden wir uns etwas Besonderes einfallen lassen müssen", blickt Bürgermeister Johann Strasser in die Zukunft. "Schließlich gibt es nur wenige Kirchenglocken, die von so vielen Menschen aus allen Ländern der Welt gesehen wurden."



Goldhauben- & Kopftuchgruppe Eugendorf

50jähriges Jubiläum

Ein runder Geburtstag ist Anlass, sich vorzustellen, über vergangene Zeiten nachzudenken und sich an dies und jenes zu erinnern. Gegründet im Mai 1971 entwickelte sich der Verein zu einem fixen Bestandteil des Eugendorfer Gemeindelebens. Mit ihrem selbst gestickten Kopfschmuck fallen die Frauen bei ihren Auftritten auf jeden Fall auf. Beim Jubiläumsfest im August wurden langjährige Mitglieder geehrt.



Am 4. Mai 1971 fand unter Obfrau Helga Kandler die Gründungsversammlung der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Eugendorf statt. Damals waren es 16 Mitglieder. Die Kopftuchfrauen kamen 1997 dazu. Heute zählt der Verein 63 Mitglieder - davon 56 Goldhauben- und sieben Kopftuch-Frauen.

Gründungsgedanke vor Hochzeit

"Am 7 Juni 1970 war die Goldene Hochzeit der Gastagwirtsleute Fany, die damalige, jetzt leider bereits verstorbene Gastagwirtin, hat gemeint, es wäre doch etwas Besonderes, wenn Frauen mit einer Goldhaube bei der Hochzeit mitgehen würden. So waren die Nachbarinnen mit ihren - zum Teil geliehenen Goldhauben - beim Hochzeitfest dabei", berichtet Rosa Elsenwenger, die seit 1995 Obfrau der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Eugendorf ist. "Beim Fronleichnamsfest am 10. Juni 1971 konnten sie sich erst-

mals als Verein vorstellen. Ausrückungen erfolgten bei kirchlichen und weltlichen Festen in Eugendorf und in den Nachbargemeinden. Früher war der Auftritt mit der Goldhaube nur bei großen Ereignissen wie Primizen oder Hochzeiten vorgesehen", so die Obfrau weiter. Etwa zehn Jahre nach der Gründung entschieden sich die Frauen, ihre Gruppe zu erweitern. Denn auch das Kopftuch war bereits seit 1900 ein Kopfschmuck, der gerne zu traditionellen Anlässen getragen wurde. Leider bereits verstorbene Gründungsmitglieder sind Franziska Kaufmann, Theresia Karl, Maria Haberl, Traudi Bachinger, Elisabeth Eder und Helga Kandler.

Traditionelle Kopfbedeckung

Schon ab dem 17. Jahrhundert gehörte die Goldhaube zur traditionellen Gewandung der Frauen, die hauptsächlich zu hohen Anlässen getragen wurde. So „verschönern“

die Eugendorfer Goldhauben-Frauen durch ihre Auftritte kirchliche und weltliche Feste und tragen mit ihrem Motto „Wertschätzung, Gemeinschaft und Freundschaft“ wesentlich zur friedlichen Dorfgemeinschaft bei.

Goldhauben in Aktion

Alljährliche Fixtermine für die Goldhauben- und Kopftuchgruppe sind Fronleichnam und das Erntedankfest. Beim Eugendorfer Adventmarkt bieten die Vereinsdamen gebackene Köstlichkeiten an. All die Jahre spendeten wir insgesamt vom Erlös € 20.500.- an Lebenshilfe, einige Familien aus Eugendorf und *Eugendorfer helfen Eugendorfern*.

"Ich danke allen Frauen, die mich immer tatkräftig unterstützen und es möglich machen, dass unser Adventstand immer gerne von den Gästen besucht wird", so die Obfrau.

Selbst gemachter Kopfschmuck

Eine Goldhaube ist nach wie vor Ausdruck hoher Festlichkeit und wird nur zu besonderen Anlässen getragen. Es zeigt Verbundenheit und Wertschätzung gegenüber unserer Heimat. Sie ist der ganze Stolz der Frauen. Rund 300 bis 400 Arbeitsstunden wenden die Frauen für die Herstellung ihres Kopfschmuckes auf. Charakteristisch für die Goldhaube sind die seidenen und goldenen eingewebten Fäden sowie die Gold- und Paillettenstickerei. "Früher wurden die Goldhauben innerhalb der Familie vererbt. Heute ist das nicht mehr so streng. Wer will, kann sie auch jemand anderem übertragen", erklärt Rosa Elsenwenger.



Selbstverständlichkeit, dass ein Verein auf einen so langen und erfolgreichen Weg zurückblicken kann. Sicherlich hat sich in den 50 Jahren einiges verändert, unser Brauchtum und unsere Traditionen sind allerdings aktuell wie eh und je", so Vizebürgermeister Robert Bimminger.

Jubiläumsfest mit Ehrungen

Am 28. August 2021 fand das Jubiläumsfest zum 50jährigen Bestehen beim Holznerwirt statt. "Die Trachtenmusikkapelle und die Vereinsabordnungen zogen feierlich in die Kirche ein. Nach dem festlichen Gottesdienst wurde beim Holznerwirt gefeiert und es fanden Ehrungen langjähriger Mitglieder statt. Es war eine unvergessliche Feier", erinnert sich Obfrau Rosa Elsenwenger.

Vizebürgermeister Bimminger gratulierte im Namen der Marktgemeinde und bedankte sich für die Vielzahl an Aktivitäten, Ausrückungen und Veranstaltungen, die von der Goldhauben- und Kopftuchgruppe durchgeführt, begleitet und unterstützt wurden. „Es ist keine

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt (Bild oben): Auguste Feninger, Stefanie Wallner, Helga Stelzinger, Elisabeth Forsthuber, Katharina Elsenwenger und Lilly Pommer. Im Bild alle Mitglieder, die für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden (v.l.): Anna Gruber, Rosina Gruber, Theresia Neuhofer (nicht im Bild: Brigitte Anzinger). Ebenfalls auf den Bildern zu sehen: Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer, Margit Schneeweis (ehem. Gau-Obfrau) und Vizebürgermeister Robert Bimminger.

Stickkurs

Wer Interesse hat, eine Goldhaube selbst zu sticken: Am 12. Februar 2022 gibt Monika Schlager einen Kurs (9 Uhr, Treffpunkt Haus St. Martin).



Dank der Obfrau



Danke an alle Frauen, die mich immer tatkräftig unterstützen und danke für die Gemeinschaft und Freundschaft in all den Jahren.

Bedanken möchte ich mich bei der Marktgemeinde Eugendorf, beim Tourismusverband Eugendorf und bei der Raiffeisenbank Eugendorf für die finanzielle Unterstützung bei unserem 50 Jahr-Jubiläum.

Nicht zuletzt danke ich allen, die zum Gelingen dieses Jubiläums beigetragen haben, den Ehren Gästen, der Trachtenmusikkapelle, dem Volksliedchor und den Vereinsabordnungen.

Rosa Elsenwenger

Ausgezeichnet

VCÖ-Mobilitätspreis für CarSharing im Wohnbau



Am 9. September 2021 fand die Preisverleihung des VCÖ-Mobilitätspreises in Salzburg statt. Die Marktgemeinde Eugendorf gewann mit dem Projekt "Car Sharing im Wohnbau" für die neue Anlage in der Angererstraße.

Angela Lindner nahm den Preis im Chiemseehof entgegen. "Wir danken für die Auszeichnung und freuen uns, dass unsere Carsharing Angebote von den Bürgern so gut angenommen werden. Genauso freut es

uns, dass durch die Auszeichnung unser Projekt öffentliche Aufmerksamkeit bekommt und somit noch besser Vorbild für andere Gemeinden ist", so Angela Lindner. Bei Carsharing nutzen viele Personen mehrere Autos gemeinsam. Bei dem Projekt kommen nicht nur zwei CarSharing-Autos zum Einsatz, der Bauträger „die Salzburg“ und die Gemeinde Eugendorf errichteten zusätzlich drei Fahrradabstellplätze pro Wohnung in hoher Qualität und eine Fahrrad-Reparaturbox.



© Land Salzburg/Fabian Graf

Danke an unsere Partner von *die salzburg!*

Mehr zum CarSharing in Eugendorf
www.carusocarsharing.at
www.eugendorf.at
 (Bürgerservice/Mobilität)

SUPER s'COOL-CARD

IM GANZEN BUNDESLAND MOBIL MIT BUS UND BAHN.

FÜR EIN SUPER COOLES JAHR.

Das gesamte Tarifkennzeichen des Salzburger Verkehrsverbundes. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Freifahrtausweis für das ganze Jahr:
 Hol dir für günstige € 96,- deine SUPER s'COOL-CARD und sei das ganze Jahr in Stadt und Land Salzburg mit den Öffis unterwegs.

Alle Infos unter:
www.salzburg-verkehr.at/super-scool-card

Salzburg Verkehr® verbindet

Salzburg Verkehr Wanderguide

WIR BRINGEN DICH AUF TOUREN!

Mit Bus und Bahn zum Wanderglück!
 Gipfelsturm, Städtetour oder Seemrundung: Zeit, neue Routen im ganzen Bundesland zu erfahren – im neuen online Wanderguide gibt's über 50 Destinationen, die für jedermann und jedefrau leicht zu schaffen sind.

Jetzt losstarten:
www.salzburg-erfahren.at

Salzburg Verkehr® verbindet

Investition der Marktgemeinde Eugendorf

Neuer Belag für Tennisplätze



Der Eugendorfer Tennisclub freut sich über zwei neue Tennisplätze. Dabei wurden zwei bestehende Sandplätze - von insgesamt sieben - auf Allwetterplätze der Marke Redcourt umgerüstet.

"Die Vorteile für die rund 400 Clubmitglieder: Die Tennissaison im Freien verlängert sich wesentlich und die neuen Courts sind auch nach Regenfällen sofort wieder bespiel-

bar. Zusätzliche Vorteile sind, dass die neuen Tennisplätze keine Bewässerung benötigen und die Wartungsarbeiten viel geringer sind. Als Gleitschicht wird ein spezieller Quarzsand (kein Granulat) verwendet", so UTC-Obmann Wolfgang Kerbler (im Bild rechts mit Vizebürgermeister Robert Bimminger).

Die Errichtungskosten betragen rund 100.000 Euro, die je zur Hälfte

von der Marktgemeinde Eugendorf und dem Tennisclub übernommen wurden. "Wir wünschen dem Verein viel Freude und Erfolg mit den neuen Allwetterplätzen. Investitionen in unsere Sportstätten sind vor allem in dieser Zeit besonders wichtig", ist Vizebürgermeister Robert Bimminger überzeugt.

www.utc-eugendorf.at

Entsorgung

Grün- & Strauchschnitt: Ablieferung & Abholung



Grün- und Strauchschnitte können nach Knutzing (alter Altstoffsammelhof-Standort, Knutzingstraße 18) gebracht werden. Um Transportkosten einzusparen, sollten größere Mengen immer in Knutzing entsorgt werden. Kleinere Mengen können Sie im Container am Altstoffsammelhof entsorgen. Dafür erhalten Sie pro Haushalt kostenlos 0,5 m³ Kompost. In der Eugendorfer Biogas-Anla-

ge, der Graskraft Reitbach Genossenschaft (Distelbergweg 2) wird Ihr Grünschnitt (KEIN Strauchschnitt!) kostenlos angenommen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin für die Erst-Anlieferung unter Tel. 06225/20539-50.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit der Grünschnitt-Abholung gegen Entgelt. Bei Bedarf oder weiteren Fragen zum Grün- bzw. Strauchschnitt erreichen Sie Johann Freundlinger unter Tel. 0664/95 99 44. Bitte entsorgen Sie Ihren Grün- und Strauchschnitt nicht im Wald! Diese Fraktionen gelten rechtlich als Abfall. Illegal entsorgter Grünabfall schädigt die Umwelt erheblich.

Strauchschnitt für Straßenanrainer
§ 91. Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Marktgemeinde Eugendorf
Fit für 2050 Radtour



Karin Hörmanseder ist Klima-Faire-Botschafterin und hat auf ihrer Reise mit dem Fahrrad durch Salzburg die Marktgemeinde Eugendorf besucht und Bürgermeister Johann Strasser, Gemeinderätin Angela Lindner und Gemeinde-Mitarbeiter Mario Kneissl über die Wichtigkeit

von fairem Handel und Klimagerechtigkeit informiert. Fairer Kaffee schmeckt gut und gibt Gewissheit, dass die Menschen, die den Kaffee ernten, auch fair bezahlt werden. Nur wenn in anderen Ländern auch ein fairer Lohn bezahlt wird, können die Menschen dort auch gut leben

und ihre eigene Natur schützen. Mit Ihrer Fahrt mit dem Lasten-Fahrrad zeigt Frau Hörmanseder auch, dass man auch größere Dinge gut mit dem Fahrrad transportieren kann.

von Angela Lindner

www.fit-4-2050.at



Wir suchen ab sofort **Alltagsheld:innen** für unsere Filiale in **5301 Eugendorf** für folgende Positionen:

FILIALLEITER:IN
 Vollzeit, ab € 2.132,00*

FILIALLEITER:IN STELLVERTRETUNG
 Vollzeit, ab € 2.032,00*

KASSIER:IN MIT REGALBETREUUNG
 Teilzeit, ab € 1.700,00*

Sie stehen für Hands-on-Mentalität und Teamgeist, haben Liebe für den Verkauf und möchten diese Herausforderung gerne annehmen? **Dann sollten wir uns kennenlernen!** Kommen Sie ins PENNY-Team, werden Sie ein:e **Alltagsheld:in** und bewerben Sie sich auf jobs.penny.at!

* Monatsbruttogehalt auf Vollzeitbasis, mit der Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Erfahrung und Qualifikation

Einfach begeistern! Einfach PENNY.

karriere.penny.at



Wir sind ein zukunftsorientiertes, modernes Unternehmen und bauen elektrotechnische Anlagen und Installationen für Stark- und Schwachstromtechnik. Unsere fantastischen Projekte finden sich in verschiedensten Bereichen wie Hotellerie, Bürohäuser, Einkaufszentren, Produktionsbetrieben, Schulen und Wohnhäusern.

Wir haben großartige Aufgaben für Dich als

Elektrotechniker (m/w/d) Servicemonteur
Elektrotechniker (m/w/d) Obermonteur
Elektrotechniker (m/w/d) Monteur

Wir bieten:

- 4-Tage-Woche
- Abwechslungsreiches Arbeitsumfeld durch Kunden aus unterschiedlichen Branchen
- Individuelle Weiterentwicklung wird gefördert
- Angenehmes Betriebsklima
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Wertschätzende Kommunikation und kurze Entscheidungswege

Dein Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Elektrotechnik
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Führerschein B

Es erwartet Dich ein interessantes Aufgabengebiet in einem zukunftsorientierten Unternehmen. Wir bieten eine marktkonforme Überzahlung abhängig von Ausbildung, beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns bitte Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an office@elektroanlagenstoeckl.at oder melde dich unter 0650-7917022. EAS Elektro Anlagen Stöckl GmbH - Gewerbestraße 21 - 5301 Eugendorf. www.elektroanlagenstoeckl.at

Gemeinde-
Förderungen
rund ums Rad unter
www.eugendorf.at
(Bürgerservice/
Förderungen)

"Salzburg radelt & Eugendorf radelt mit" Unser erfolgreicher Zielsprint



Die Aktion "Salzburg radelt & Eugendorf radelt mit" ging mit 30. September 2021 zu Ende - und das sehr erfolgreich für Eugendorf: Mit einer Beteiligung von 2,44 Prozent (= aktive Teilnehmer, Stand 1.10.21) führten wir ziemlich schnell unter den Gemeinden von 5.000 bis 15.000 Einwohnern. Doch dass wir auch österreichweit so erfolgreich sind, ist unglaublich!

Kleine Dorf-Aktion wird erwachsen
Weil bei dem "alten" Fahrrad-Kilometer-Wettbewerb immer nur die "Vielradler" gewonnen haben und die Motivation für "Normalradler" dabei verloren ging, war es an der Zeit, umzudenken. Die Aktion *Salzburg radelt* kam da gerade recht. Mein persönliches Ziel war und ist es, möglichst viele Bürger fürs Radfahren bzw. generell zur Bewegung zu motivieren. Ich wusste zwar schon von der Aktion, aber erst nach konkreter Infobeschaffung war ich überzeugt, dass wir das nach Eugendorf holen sollten. Das Team von *Salzburg radelt* war immer engagiert und hilfsbereit, wenn wir Fragen hatten und bot lösungsorientierte Vorschläge bei kniffligen Angelegenheiten. Von der ersten Minute an war das eine tolle Zusammenarbeit - vielen Dank dafür! Doch was wäre eine so tolle Aktion, wenn keiner davon erfährt? Deshalb er-

hielten mein Kollege Mario Kneissl und ich tatkräftige, vielseitige und kreative Unterstützung von unserer PR-Frau Andrea Wintersteller, die die Aktion auf unterschiedlichsten Kanälen 'an die Bürger' brachte und uns mit Rat & Tat sowie mit tollen Ideen zur Seite stand - auch dafür ein großes Dankeschön!

Eines ergab das andere - und aus einer kleinen 'Dorf-Rad-Aktion' wurde eine erfolgreiche Beteiligung auf Bundesebene. Danke auch an die beiden Vizebürgermeister Robert Bimminger und Eveline Bayrhamer, die uns von Beginn an bei diesem Projekt unterstützten und uns daran feilen ließen. So konnten wir

nicht nur einige unserer Kollegen motivieren, mitzumachen - auch die Teilnahme der Eugendorfer Schulen war enorm. Die VS Kraiwiesen gewann bei der Endverlosung sogar 100 Euro! Generell kamen die Preise, die monatlich per Zufallsgenerator gezogen wurden, bei den Gewinnern (siehe oben) sehr gut an. Vielen vielen Dank für's Mitmachen und ich freue mich auf's miteinander Radeln im nächsten Jahr!

von Sandra Weitgasser

Alle Gewinner zu finden unter
www.eugendorf.at
(Bürgerservice/Mobilität/Fahrrad)

Salzburg radelt 2021

Statistik für Marktgemeinde Eugendorf

gefahren km	125.478,50 km
durchschn. km/Tag	646,80 km
Aktive TeilnehmerInnen *	188
Eingespartes CO₂ **	22.134,41 kg
Verbrannte Kilokalorien	3.737.251,60 kcal
Gespartes Geld ***	43.290,10 €

Stand: 01.10.2021 03:53
(Die Statistik wird über Nacht berechnet.)

* Teilnehmende mit mindestens einer Eintragung

** ausgestoßene Menge an CO₂, wenn die geradelten km mit dem Auto gefahren worden wären.

*** Basis amtliches Kilometergeld

Quelle: salzburg.radelt.at

RVSS beim "Eugendorfer Ferienerlebnis"

Aus Alt mach Neu

Am 5. August 2021 fand im Rahmen des "Eugendorfer Ferienerlebnis" am Altstoffsammelhof der Marktgemeinde Eugendorf ein Workshop zum Thema Abfall statt, der von Martina Veichtlbauer und Fabian Rammeler vom Regionalverband Salzburger Seenland (RVSS) geleitet wurde. Mit voller Begeisterung waren die 13 jungen Teilnehmer dabei und stellten Fragen zum Thema Abfallvermeidung, -trennung und -verwertung.

Schnell wurde klar, dass die Abfallvermeidung das Allerwichtigste ist! Dort, wo es Alternativen gibt, sollten wir besonders Kunststoff möglichst vermeiden: Getränke in Mehrwegglasflaschen (noch besser Leitungswasser) trinken, wiederverwendbare Einkaufstaschen oder -körbe sowie Obst/Gemüsenetze benutzen, nachfüllbare Behältnisse mit Reinigungsmitteln befüllen, Kinderkleidung und Spielsachen weitergeben, Sportgeräte ausleihen statt kaufen.

Zum Thema *Littering* (das ist die Verschmutzung des öffentlichen Raumes durch achtloses Wegwerfen von Müll) wurde über die Verrottungsdauer von verschiedenen Materialien

gesprochen und in den Alltag der Kinder transferiert. Wie lange brauchen Abfälle, die achtlos in die Landschaft geworfen werden, um zu verrotten? Eine kleine Kartonschachtel liegt ca. ein Jahr herum, bis sie sich in winzige Teilchen aufgelöst hat. Ein Zigarettenstummel braucht dazu schon zwei Jahre. Ein Saftpackerl mit 50 Jahren oder eine Plastikflasche mit 100 Jahren würden uns locker überleben, wenn sie nicht vorher jemand



einsammeln würde. Ganz wichtig: Abfälle - insbesondere Kunststoffe jeglicher Art - keinesfalls in der freien Natur oder in Gewässern entsorgen! Nicht richtig entsorgt verursachen Plastikabfälle enorme und nachhaltige Schäden an der Umwelt, an Tieren und letztlich auch am Menschen.

Es war ein toller und lehrreicher Vormittag in Eugendorf!

von Martina Veichtlbauer/RVSS

Marktgemeinde Eugendorf

Mehrweg-Flaschen für Kinder



Nachhaltig beschenkt wurden die Teilnehmer vom diesjährigen Ferienerlebnis. "Wir wollten etwas schenken, das Sinn macht, das praktisch und nützlich ist und woran die Kinder Freude haben. Unsere kleine Jubiläumsflasche erfüllte all diese Kriterien und kam bei den Ferienabenteurern sehr gut an", berichtet Vizebürgermeister Robert Bimminger.



Reparaturbonus
Salzburg

www.salzburg.gv.at



Marktgemeinde Eugendorf, RVSS

Die fünf wichtigsten R's zum Thema Nachhaltigkeit

Die "5 R-Regel" hilft, sein Leben besonders nachhaltig und umweltfreundlich zu gestalten. Doch was sind die fünf R's und was bedeuten sie eigentlich?

1. Reuse (wiederverwenden)
2. Refuse (ablehnen)
3. Reduce (reduzieren)
4. Rethink (umdenken)
5. Recycle (wiederverwerten)

Wiederverwenden (Reuse)

Wir sollten wiederverwendbare Beutel, Strohhalme, To-Go Becher und Abschminkpads benutzen und zu Papier, Glas, Edelstahl und Holz anstatt zu Plastik greifen. Diese Rohstoffe können einfach wiederverwendet werden - das schont und schützt die kostbaren Ressourcen unserer Erde. Wiederverwendbare Materialien zersetzen sich mit der Zeit, Plastik hingegen zerfällt nur in immer kleinere Teile (Mikroplastik).

Ablehnen (Refuse)

Wir sollten Einweg-Plastik, wann und wo immer möglich, vermeiden und besser unverpackte Waren und Gegenstände (eigene Beutel und Boxen).



Reduzieren (Reduce)

Weniger ist mehr! Plastikmüll wird automatisch reduziert, wenn der eigene Konsum eingeschränkt wird. Jedes bisschen Plastik, das eingespart wird, hilft unserer Umwelt.

Umdenken (Rethink)

Für eine Veränderung muss zuerst ein Umdenken stattfinden. Wer umdenkt und nach nachhaltigen Alternativen sucht, hat die Wahl zwischen umweltfreundlichen Varianten - Stichwort Nachhaltigkeit, Zero Waste, plastikfreies Leben usw.

Müllverwertung (Recycle)

Alles, was nicht vermieden oder wiederverwendet werden kann, sollte re- oder upcycled werden.

Jeder Beitrag zählt!

Wenn wir in unserem Alltag auf diese fünf R's achten, werden unsere ökologischen Fußabdrücke deutlich kleiner. Dennoch: Kein Mensch ist perfekt. Wenn wir täglich unser Bestes geben, dann ist schon sehr viel getan!

ReUse Sammeltag am Altstoffsammelhof Eugendorf

Wann? Samstag, 23. Oktober 2021 von 8–12 Uhr

Sammeln sich seit langem nicht mehr benötigte Schätze in Ihren Schränken? Schenken Sie Ihren Gegenständen ein zweites Leben!

Gespendete Sachen:

- leisten durch Wiederverwendung einen wertvollen Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- unterstützen wichtige Hilfsprojekte der Caritas in Salzburg für Menschen in Not
- schaffen Platz bei Ihnen Zuhause

Worauf freuen wir uns?

- Gut erhaltene und saubere Kleidungsstücke und Schuhe
- Fahrräder und Zubehör
- Baby- und Kinderausstattung
- Spielsachen, Spiele und Bücher
- Haushaltsartikel
- Kleine, funktionsfähige Elektrogeräte



ReUse

Regionalverband
ABFALL- u. UMWELTBERATUNG



Caritas
&Du

carla
wird nicht mehr benötigt

Foto: © becca-mchatfie-unsplash

Pfarrgemeinderatswahl im Frühjahr 2022



Alle 5 Jahre haben in Österreich mehr als 4,5 Millionen wahlberechtigte Katholiken die Möglichkeit, eine Funktion in ihrer Pfarrgemeinde zu übernehmen. Das nächste Mal ist es unter dem Motto "mittendrin" am 20. März 2022 soweit.

Wahlberechtigt sind dabei alle Katholiken, die (je nach Diözese) das 14. bzw. 16. Lebensjahr vollendet haben.

In Gemeinschaft mit Jesus sein

Heute fordern die Zeichen der Zeit uns heraus, Kirche neu zu denken. Eine Pfarre ist ein guter Raum, um den Glauben konkret zu leben. Der

Pfarrgemeinderat ermöglicht deshalb diesem Glauben lebendig zu werden, schafft Gemeinschaft und verschenkt Glauben, Hoffnung und Liebe für den Aufbau des Gottesreiches in der Kirche vor Ort.

Pfarrgemeinderäte als Schatz der Kirche

Frauen und Männer, die sich in den Pfarren engagieren, bringen ihr Charisma, und Talente mit. Dieses hat Gott in jeden Menschen hineingelegt, für ein gelingendes Leben für sich selber und für andere. Zwei Fragen können aber hilfreich sein - und wenn beide bejaht werden können, sollten sie sich gerne zur Wahl zur Verfügung stellen:

- Will ich mich für das Leben und die Liebe einsetzen?
- Glaube ich daran, dass Gott in der Welt seine Liebe erfahrbar machen will?

Komm und werde Teil des Pfarrgemeinderats!

„Wenn einer alleine träumt, ist es nur ein Traum. Wenn man gemeinsam träumt, ist es der Anfang der Wirklichkeit.“

D. Helder Camera

Weitere Infos

www.kirchen.net
oder im Pfarrbüro unter 06225/8217

Einladungen & Termine der Pfarrgemeinde

Okt. - Nov. 2021

www.kirchen.net/pfarre-eugendorf

[pg/pfarreeugendorf](https://www.facebook.com/pg/pfarreeugendorf)

[pfarreeugendorf](https://www.instagram.com/pfarreeugendorf)

MO, 18.10.	18 ³⁰ Uhr	Eucharistische Anbetung am Abend - Beginn mit Gottesdienst
SO, 24.10.		Missionssonntag Missio-Jugendaktion: Verkauf von Schokopralinen im Anschluss an die Gottesdienste am 23./24. Oktober 2021
DO, 28.10.	18 ³⁰ Uhr	Simoni-Gottesdienst in Kirchberg
MO, 1.11.	9 u. 10 ¹⁵ Uhr	Allerheiligen-Gottesdienste
	13 ³⁰ Uhr	Seelenrosenkranz
	14 Uhr	Totengedenken mit Gräbersegnung am Pfarr- und Gemeindefriedhof
DI, 2.11.	9 Uhr	Allerseelen-Gottesdienst für alle Verstorbenen mit Gräbersegnung am Pfarr- und Gemeindefriedhof
	18 ³⁰ Uhr	Allerseelen-Gottesdienst mit Familien von Verstorbenen seit Nov. 2020
SO, 7.11.	9 Uhr	Patrozinium Gottesdienst zum Heiligen Martin
	10 Uhr	Sonntag der Pfarrgemeinde mit Pfarrversammlung für alle im Holznerwirtsaal - hier gibt es auch Infos zur Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022.

"Da sein für Gott und Menschen" - Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter!

Du möchtest in der Pfarre Eugendorf mitarbeiten
und das Pfarrleben mitgestalten?

Wir freuen uns über deinen Anruf unter Tel. 0676/87 46 5301!

Marktgemeinde Eugendorf
Blumenwiese Ortszentrum



Mitte Mai wurde auf der angrenzenden Wiese beim Feuerwehrhaus eine Wildblumenwiese angelegt. Die Ansaat erfolgte fachgerecht mit einer sogenannten Umkehrrotoregge durch den Maschinenring Flachgau. Das Anwalzen der Fläche wurde durch die Mitarbeiter des Bauhofes erledigt.

"Die ständig wechselnde Blütenpracht erfreute die Betrachter bis Mitte September. Die Fläche wurde gemäht, das Mähgut abgefahren und kompostiert. Im nächsten Jahr erfreut uns die Blumenwiese sicherlich wieder mit ihrer Pracht", so Gemeinderat Matthias Sommerauer.

© Flöckner/Kneiss/Wintersteller



© privat

Gesundheits- & Wohlfühl-Kolumne
 von Sprengelarzt Dr. Thomas Stadler

Drittstich trifft Delta

Versuchen Sie bitte, diese Überschrift mehrmals rasch hintereinander zu sprechen. Hat es geklappt? Gar nicht so einfach, oder? Kurz zur Erklärung: Jene, die als Erste geimpft wurden, stehen nun bald zur Drittimpfung an und die zur Zeit (noch) vorherrschende Corona-Variante wird als Delta-Variante bezeichnet.

Das Thema Impfung scheint derzeit alle Augen, Ohren und Mäuler zu beherrschen und einen ähnlichen Kauderwelsch wie obiger Zungenbrecher in den Gehirnen der Augen-Ohren-Mundträger hervorzurufen. In den letzten Wochen werden viele von Ihnen sowohl im In- als auch im Ausland festgestellt haben, dass die sogenannten "Gastro-Coronaregeln" - und vor allem deren Überprüfung - sehr unterschiedlich eingehalten

bzw. überprüft wurden. Durchaus verständlich, wie ich meine, da das Scannen und Gegenchecken von Dokumenten an der Bar oder im Gastgarten wohl nicht zum Berufs Anforderungsprofil eines Kellners gehört.

Ob die vierte Welle auf uns zurollt oder ob die infektiologischen Karten im Herbst wieder völlig neu gemischt werden, das steht in den Sternen. Sicher ist aber, dass wir der Delta-Variante mit einer Vollimmunisierungsrate von ca. 60 Prozent entgegentreten – das ist nicht mehr komplett schutzlos! Viele Fragen können zur Zeit einfach nicht beantwortet, viele Ängste nicht ausreichend ausgeräumt werden.

Die Solidarität untereinander wird auf eine harte Bewährungsprobe

gestellt. Teilweise tiefe Risse ziehen sich ob differierender Impfmeinungen durch zuvor intakte Familien und Partnerschaften. Zahlt sich das aus? Irgendwann wird das alles ein Ende haben, das ist so gewiss wie das berühmte Amen im Gebet - das "wann" ist uns nur zur Zeit noch unbekannt.

Ich möchte es abschließend mit den etwas abgewandelten Worten des braven Soldaten Schwejk von Jaroslav Hasek so formulieren: „Nach Corona um drei Uhr treffen wir uns wieder beim Wirt zum gemeinsamen Kartenspiel.“ Was uns sagen soll, dass wir - was auch immer geschieht - uns hinterher wieder gemeinsam an einen Tisch setzen können. Vergessen Sie das nicht - egal, welchem 1, 2, 3G-Lager Sie angehören mögen.

BASTELTIPP

Ein selbst gemalter Igel



© Krabbelgruppe (3)



Das brauchst du

- schwarzes Tonpapier
- bunte Fingerfarben oder Wachsmalkreiden
- ein Wackelauge
- eine Igelvorlage

So funktioniert's

Wenn der Igel ausgeschnitten ist, kann es losgehen! Fixiere den Igel mit ganz wenig Klebestift auf das schwarze Tonpapier - so kann er nicht verrutschen und das ganze Blatt verschmieren.

Male dann mit den Farben über die Ränder der Vorlage hinaus. Tipp: Du kannst es auch mit Rollen, Pinseln oder sonstigen Utensilien probieren. Nimm die Vorlage ab und klebe das Wackelauge auf deinen Igel. Selbstverständlich eignen sich auch andere Tiere hervorragend für die Bastelidee!

Gutes Gelingen & viel Spaß beim Nachmachen
wünscht das Krabbelgruppen-Team!

JU&ME - Jugendzentrum Eugendorf

Neu im Betreuer-Team



© JU&ME

Mein Name ist Sebastian Mükisch, ich bin 31 Jahre alt und komme aus Niederösterreich. Seit meinem 17. Lebensjahr bin ich Schi- und Snowboardlehrer und in weiterer Folge

habe ich Ausbildungen zum Kindergartenpädagogen und Lebens- und Sozialberater absolviert. Zudem konnte ich in verschiedenen Bereichen Erfahrungen in der Betreuung und Begleitung von Jugendlichen sammeln. Ich freue mich auf ein Kennenlernen, gemeinsame, abwechslungsreiche Aktivitäten und ein gutes Miteinander. Bis bald im JU&ME!

Euer Sebastian



JUGENDZENTRUM EUGENDORF
Das Zentrum der Jugendlichen Eugendorf

Jugendzentrum Eugendorf Hammermühlstraße 5 · 5301 Eugendorf
M.: +43 (0)664/16 62 239
juz.eugendorf@sbg.kinderfreunde.at

  jugendzentrum.eugendorf

Öffnungszeiten: Dienstag & Mittwoch 15.30 - 20.30 Uhr
Freitag & Samstag 15 - 21 Uhr



Bücher- und Spieleflohmarkt



Wir laden alle „Leserratten und Spielefreunde“ sehr herzlich ein! Eine Spiele-Ecke für die Kleinen wird zusätzlich angeboten. Solltest Du oder Du, ... Bücher für unsere Initiative übrig haben, so melde Dich bitte bei Elke Wimmer, Tel. 0650 6602177.

Bücher können laufend abgegeben werden, größere Mengen bitte erst nach dem 10. November 2021.

So, 14. Nov. 2021 | 9.00–12.00 Uhr

Altenwohnhaus St. Martin
Sonnenweg 9, Eugendorf



Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation kann es kurzfristig zu Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich unter www.ekiz-eugendorf.com

Mehr als nur ein Sommerferienprogramm

Sie wissen, in diesem Jahr feierte unser Ferienerlebnis seinen 5. Geburtstag. Ein erstes kleines Jubiläum, auf das wir aber besonders stolz sind! Denn für viele Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde wurde es bereits zu einem fixen Bestandteil des Sommers.

Rund 250 Kinder und Jugendliche nahmen in sieben Wochen an über 28 Veranstaltungen in Eugendorf teil. Bei allen, die ein solches Angebot für Kinder und deren Familien erst möglich gemacht haben, möchten wir uns herzlich bedanken.

Besonderer Dank gebührt aber unserer Ferienerlebnis-Initiatorin und Organisatorin Andrea Wintersteller. Zusammen mit ihrem Team, den mitwirkenden Vereinen, Einrichtun-

gen und vielen Helfern hat sie auch heuer wieder ein interessantes, lustiges und abwechslungsreiches Ferienprogramm auf die Beine gestellt. Man erkennt das große Engagement und Herzblut, das sich in diesem Programm widerspiegelt. Vom Abfallworkshop, dem Ferienchor, Zaubern und Kochen bis hin zum Tag auf dem Bauernhof - bei den vielen Aktivitäten gab's viel zu lernen und zu erleben. Das Eugendorfer Ferienerlebnis kann wieder als voller Erfolg gewertet werden: Schön, dass es auch heuer wieder so unglaublich gut angenommen wurde - vielen Dank für die vielen Anmeldungen! Wir sind schon gespannt darauf, was sich Andrea im nächsten Jahr einfallen lässt.

von den Vizebürgermeistern
 R. Bimminger & E. Bayrhamer

Fakten

910 Tickets
 und
 28 Workshops
 für Kinder aus über
 200 Familien
 aus Eugendorf
 und den
 Umlandgemeinden

Fotos

www.eugendorf.at
 (Gemeindeleben/Fotogalerie)
 und in Gem2Go!



Landesrätin Andrea Klambauer besichtigt Kinderbetreuung



Landesrätin Andrea Klambauer, zuständig u.a. für die Ressorts Kinderbetreuung, Integration, Jugend und Generationen, stattete uns am 18. August 2021 in der Marktgemeinde Eugendorf einen Besuch ab.

Ihr Anliegen war es, sich vor Ort umzusehen, wie breit wir in der Kinderbetreuung aufgestellt sind. Auch gab sie uns die Möglichkeit, Fragen, Erfahrungen und Probleme mit ihr zu teilen, um auf mögliche Mängel

oder eventuellen Handlungsbedarf seitens des Landes aufmerksam zu werden.

Der Bürgermeister und beide Vizebürgermeister nahmen an diesem Treffen teil und konnten der Landesrätin davon berichten, wie viele verschiedene Angebote wir den Eugendorfern bieten können - von der Krabbelgruppe bis zur Mittelschule. Und das nicht nur während der Schulzeit, sondern das ganze Jahr

hindurch, zusätzlich auch noch die Integrationsmöglichkeit von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf.

Besichtigt wurden der Kindergarten im Ort, die Krabbelgruppe und der "Fuchsbau".

von Vizebürgermeisterin
Eveline Bayrhamer

Weil Schule so viel mehr sein kann ...

WERKSCHULHEIM FELBERTAL
ZUKUNFTS>CAMPUS

Tage der offenen Tür
Sa, 6. Nov. 2021 und
Sa, 22. Jan. 2022
(jeweils von 8:30 - 12:50 Uhr)



Fundierte Allgemeinbildung >
Unterstufen-Schwerpunkt: Technisches
Werken > Informatik ab der 1. Klasse >
Sprachen > musische Fächer > Projekttag
Top-Ausstattung der Schule
Reifeprüfung

Praxisorientierte Ausbildung in:
Maschinenbautechnik, Mechatronik oder
Tischlereitechnik > Projektmanagement >
Beste Berufschancen > Optional: Module für
die Meisterprüfung
Lehrabschluss

Vollinternat / Tagesbetreuung >
für Burschen und Mädchen > Wohlfühlen in
Kleingruppen > Unterstützende Lern-
betreuung > Zweibettzimmer mit Balkon >
Sport- und Freizeitangebote > Projekttag,
Erlebniswochen
Soziale Kompetenz

www.werkschulheim.at

MITTELSCHULE
EUGENDORF
INFORMATIK • SPRACHEN • TALENTE

Tag der offenen Tür

Mit viel Freude und Motivation sind unsere Schüler und Lehrer mit mir ins neue Schuljahr gestartet! Ich lade alle Schüler der 4. Volksschul-Klassen herzlich zum „Tag der offenen Tür“ in die MS Eugendorf ein!

Freitag, 15. Oktober 2021
9⁵⁰ bis 12³⁵ Uhr

Es gelten die aktuellen Covid 19-Maßnahmen.

Ich freue mich auf ein Kennenlernen!
Direktorin Maria Rehl

Dorf 6 5301 Eugendorf Tel. 06225/32 39-13
www.ms-eugendorf.salzburg.at
E-Mail: direktion@ms-eugendorf.salzburg.at

Mobilitätswoche in Eugendorfer Volksschulen

Fahrrad-Schulungen & blühende Straßen



Die Europäische Mobilitätswoche ist eine 2002 gestartete Initiative der Europäischen Kommission, organisiert vom Bundesministerium (BMK) gemeinsam mit dem Klimabündnis Österreich. Jedes Jahr von 16. bis 22. September finden vielfältige Aktionen statt.

Dieses Jahr organisierte die Marktgemeinde Eugendorf zwei Aktionen für die Eugendorfer Volksschulen: Bei Fahrrad-Schulungen der *Easy Drivers* erklärten die Leiter den Kindern, wie sie sich im Straßenverkehr richtig verhalten. "Die Kinder lernen die Grundregeln im Verkehr, Sicher-

heitsmerkmale, die bei keinem Rad fehlen dürfen und auch das richtige Bremsen. Ein gewisser Spaßfaktor gehört natürlich auch dazu", schildern die Radprofis Simon Riffert und Hans Scharinger von den *Easy Drivers*.

Sabine Vogt, Klassenlehrerin der 4b der VS Eugendorf ist begeistert von der Aktion: "Das ist eine sehr gute Vorbereitung auf die im Mai anstehende Radfahrprüfung. Mir ist wichtig, dass Kinder radfahren können und auch von Beginn an lernen, richtig und vor allem sicher auf der Straße zu fahren."

Zusätzlich wurde im Rahmen des Projekts "Blühende Straßen" der Bereich von der VS Eugendorf bis zum Pausenhof mit Straßenkreide bemalt. Statt grauem Beton und Asphalt schmückten bunte Malereien die Straßenfläche. "Die Aktion soll Kindern bewusst machen, dass man viele Wege auch ohne Auto zurück legen kann. Die Aktivitäten sollen Spaß machen und motivieren", so Sandra Weitgasser, Organisatorin der *klimaaktiv*-Woche in Eugendorf.

Landjugend Eugendorf

Frühschoppen



"Am 5. September fand der erste Landjugend-Frühschoppen am Marktplatz statt - bei strahlendem Sonnenschein, vielen motivierten Besuchern und Musik vom Laterndl-Trio war es wiederum eine gelungene Veranstaltung. Danke an die zahlreichen Besucher und an alle fleißigen Landjugend-Mitglieder", so Leiterin Viktoria Gstöttner. Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer ergänzt: "Zahlreiche Eugendorfer, aber auch deutsche Urlaubsgäste sagten mir, wie unglaublich es ist, was die Jugend hier auf die Beine gestellt hat. Und darauf dürfen wir auch wirklich stolz sein. Danke an die Landjugend!"



Kulinarische Genüsse im Herbst



IHRE GenussWirte EUGENDORF



IM OKTOBER

Hotel.Restaurant Am Hochfuchs	»Wilde Zeit am Hochfuchs«
Landhotel-Gasthof Drei Eichen	»Wir kochen wie wild«
Landgasthof Holznerwirt	»Rund um's Wild« – Wildwochen (1. bis 17.10.)
Landhotel Gschirnwirt	Traditionelle Wildwochen (6. bis 31.10.) Wild & Wein Degustationsmenu (29.10.)
Gasthof Neuwirt	Wildwoche (25.9. bis 26.10.) Alle Samstage in der Wildwoche abends geöffnet
Gasthof zur Strass	Wild Wochen – vom heimischen Wild

IM NOVEMBER

Hotel.Restaurant Am Hochfuchs	Weidegansl (5. bis 14.11., auf Vorbestellung)
Landhotel-Gasthof Drei Eichen	Martinigansl vom Stödingerhof (4. bis 11.11.)
Gasthof Gastagwirt	Martinigansl – österreichische Weidegänse vom Stödingerhof bei Lambach (7. bis 14.11.)
Landgasthof Holznerwirt	Allerlei von Ente und Gans – traditionelles Martinigansl (4. bis 14.11.)
Landhotel Gschirnwirt	Martinigansl – köstliches Bio-Weidegansl (3. bis 11.11.)
Gasthof Neuwirt	Ganslwoche (6. bis 15.11.) Samstag 6.11. abends und 13.11. ganztags geöffnet
Gasthof zur Strass	Martini Gansl / Schofaufbrateln nach Lungauer Art

GANZJÄHRIG

Landhotel-Gasthof Drei Eichen	Wagenradlessen ab 8 Personen (auf Vorbestellung)
Santner's Einkehr	Augenschmaus und Gaumenfreuden vom Buffet, bis 23.00 Uhr Buffet-Platten-Service (ab 4 Personen, auf Vorbestellung)

Mehr Infos gibt's beim TVB Eugendorf | T.: +43(0) 6225 8424 | info@eugendorf.com | www.eugendorf.com

FF Eugendorf/Löschzug Schwaighofen

Kommando-Übergabe nach 16 Jahren



raden vom Löschzug Schwaighofen bedankten sich ebenfalls.

"Wir bedanken uns herzlich bei Franz Pertiller für die gute Zusammenarbeit, die tolle Kameradschaft und die vielen ehrenamtlichen Stunden. Er war nicht nur 16 Jahre Kommandant, sondern schon 36 Jahre im Kommando des LZ Schwaighofen und natürlich auch im Ortsfeuerwehrrat tätig. Wir wünschen Franz alles Gute für die Zukunft mit der Hoffnung, ihn noch oft bei der Feuerwehr begrüßen zu dürfen. Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch seiner Familie für den großen Rückhalt und das Verständnis. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neugewählten Kommando in Schwaighofen", so OFK Klemens Pötzelsberger.

Am 10. September 2021 konnte der Löschzug Schwaighofen seine Jahreshauptversammlung in Präsenz veranstalten. Der Löschzugskommandant Oberbrandinspektor Franz Pertiller stellte sich nach 16 Jahren an der Spitze des Löschzugs nicht mehr zur Wahl. Diese wurde unter dem Vorsitz von Bürgermeister Johann Strasser durchgeführt und führte zu dem einstimmigen Ergeb-

nis für Florian Rosenhammer. Als seinen Stellvertreter bestimmte der neugewählte Kommandant Löschmeister Robert Taglöhner.

Ortsfeuerwehrkommandant Abteilungsbrandinspektor Klemens Pötzelsberger und Bürgermeister Johann Strasser bedankten sich bei Franz Pertiller für die langjährige gute Zusammenarbeit. Die Kame-

www.ff-eugendorf.at

Gratulation

Gratulation



Daniel Kocher promovierte im Mai 2021 an der Paris-Lodron Universität Salzburg im Fachgebiet Informatik mit Auszeichnung zum "Doktor der Technischen Wissenschaften" (Dr. techn.).



Von 17. - 18. Juli 2021 fand in Nötsch (Kärnten) die Österreichische Staatsmeisterschaft im Fallschirmzielspringen statt. Neuer Staatsmeister im Fallschirmzielspringen ist der Eugendorfer **Gabriel Huber**. In der Mannschaftswertung hat sich das Team *HSV Red Bull Salzburg BLUE* mit unseren zwei Eugendorfern **Gabriel Huber** und **Fabian Resch** den stolzen zweiten Platz gesichert und somit die silberne Medaille mit nach Hause genommen. *von Tanja Huber*



© Bibliothek Eugendorf (2)



Auf Einladung der Öffentlichen Bibliothek in Kooperation mit dem SBW Eugendorf spielte Josefine Merkatz am 23. September 2021 im Rahmen des SBW-Jubiläumsmonats "Vielseitig in die Zukunft" das Stück „Fritzis Abenteuer auf dem Bauernhof“. 120 Kinder und Erwachsene kamen, um zu schauen, zu lachen und zu ge-

nießen. "Liebevoll füllte Josefine Merkatz ihre Figuren mit Leben und spielte mit vollem Einsatz die unterschiedlichen Charaktere. Unglaublich war wie immer auch ihr Bühnenbild - was man aus Schachteln alles machen kann! Ein gelungener Theater-Nachmittag, wie uns viele begeisterte Besucher bestätigten",

so Organisatorin Maria Aigner. Bildungswerk-Leiterin Anni Innerhofer freut sich über den "wundervollen, amüsanten und kurzweiligen Auftakt in unser Jubiläumsmonat. Wir hoffen, noch viele Eugendorfer für unsere vielseitigen Veranstaltungen begeistern zu können."

OGV Eugendorf-Schwaighofen

Büschel für Maria Himmelfahrt



© OGV Eugendorf-Schwaighofen

Am 15. August wurde Maria Himmelfahrt gefeiert. Nach alten Überlieferungen hat ihr Leichnam nach frischen Kräutern geduftet. Deshalb werden seit fast 1.000 Jahren in der Kirche Kräuter gesegnet und an die Gläubigen verteilt.

In Eugendorf belebte Rosi Ramsauer vor einigen Jahren diesen Brauch wieder. Seither treffen sich ca. 15 Frauen und Männer jedes Jahr im Schaugarten, um die Kräuter frisch zu schneiden und zu Büscheln zu binden. Heuer wurden ca. 300 Kräuterbüschel gebunden. Im Bild v.l.: Brigitte Auswöger, Sigrid Wörndl, Rosi Ramsauer und Doris Kittl.

von Angela Lindner
 Obfrau OGV Schwaighofen - Eugendorf

USC Eugendorf - Bruno Gala 2021

Amateurmannschaft nominiert



© USC Eugendorf

Die Saison 2020/21 ist für den Großteil des österreichischen Fußball-Unterhauses eine Spielzeit, auf die man nicht gerne zurückblickt - sei es wirtschaftlich oder sportlich: Die Corona-Pandemie traf einen Großteil der Vereine mit voller Breitseite.

Von fanreport.com wurden unter anderem drei Teams, die durch den coronabedingten Abbruch um ihre tolle Arbeit gebracht wurden, mit einem Voting-Ticket zur Amateurmannschaft der Saison nominiert. Nach der Abstimmung auf Facebook erreichten die Eugendorfer den zweiten Platz.

www.fanreport.com

Heimatverein d'Vorberger

Fackeltanz bei Festspieleröffnung & "Wir am Marktplatz"



© Heimatverein D'Vorberger



Zwei Tanzkreise des Heimatvereins D'Vorberger wirkten am 18. Juli 2021 beim Salzburger Fackeltanz, der im Rahmen der Festspieleröffnung stattfand, mit. Zu den Klängen der Stadtmusik zeichneten die Tanzgruppen 13 verschiedene Figuren mit Fackeln ins Dunkel der Nacht. Die "Trachtlerkinder" übergaben einen Blumengruß an anwesende Staatsgäste und Festspielkünstler.

Am 20. August 2021 fand unter dem Motto "Wir am Marktplatz" zum 5. Mal das Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle Eugendorf sowie der Heimatabend des Heimatvereins D'Vorberger statt. "Nach der langen Probenpause und dem Lockdown war das die erste größere Veranstaltung. Alle Musiker und Trachtler freuten sich, endlich wieder vor Publikum spielen, tanzen und platteln zu kön-

nen", berichtet Obmann Stefan Huber. Das schöne Wetter lockte besonders viele Besucher an. Für alle neu war die 3G-Kontrolle, die jedoch sehr unkompliziert verlief. "Wir schätzen die Disziplin unserer Besucher. Dass auf Publikumstänze verzichtet werden musste, tat der Stimmung keinen Abbruch. Ich danke allen Helfern und Besuchern des WAM 2021", so der Obmann. *von K. Strumegger*

UTC Eugendorf

Claudia Probst & Mark Spöner sind Clubmeister 2021

Mit zwei spannenden Finalspielen und nach insgesamt 165 Matches mit 356 Sätzen, 2.792 Games, 30 Dreisatz-Partien, 23 Tiebreaks und 49 6/0-Sätzen endete kürzlich die 45. Clubmeisterschaft des UTC Eugendorf.

Neuer Clubmeister ist **Mark Spöner**, der sein Finalspiel gegen Maxi Pichelstorfer mit 6/3 4/6 6/1 gewann. **Claudia Probst** ist neue Clubmeisterin. Sie setzte sich gegen die elfjährige Alisa Lackner mit 7/5 2/6 und 8/6 durch. Die weiteren Clubmeister und Clubmeisterinnen sind: Markus Lackner (+45), Josef Haslauer (+55), Melikof Karaian (Hobby), Bernadette Unger (Hobby), Maxi Pichelstorfer und Franz Weberstorfer (Doppel), Christine Schafleitner und Claudia Probst (Doppel), Alisa Lackner und Markus Lackner (Mixed-Doppel), Claudia Probst und Dorian Deisenhammer



© UTC Eugendorf

(Mixed-Doppel +50) sowie Dorian Deisenhammer und Josef Haslauer (Doppel +55). Das gesamte Nenngeld in der Höhe von 1.020 Euro ging als Spende an die Initiative *Eugendorfer helfen Eugendorfern*.

Im Bild v.l.n.r.: Die Finalisten der 45. Clubmeisterschaft des UTC Eugendorf: Claudia Probst (Clubmeisterin), Alisa Lackner, Mark Spöner (Clubmeister) und Maxi Pichelstorfer. *von Wolfgang Kerbler*

Sozialer Hilfsdienst Eugendorf
Der Mensch im Mittelpunkt



© privat

"Zur großen Freude unserer Tagesgäste konnten wir unseren Sommerausflug bei herrlichem Wetter durchführen. Eine Rundfahrt führte uns über das Thalgau-Egg zum Fuschlsee. Im Gasthaus Seerose genossen

fen. Der Wunsch der zu Pflegenden, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben wächst und wir wollen und können diese als wertvoll empfundene Lebenszeit im bewährten sozialen Umfeld unterstützen - unter

wir die gute Seeluft - nur der Sprung ins „kühle Nass“ hat gefehlt“, erzählt Katrin Parriger-Reit-samer.

Wir freuen uns über die steigende Nachfrage unserer Angebote und sind sehr bemüht, zu hel-

anderem mit Haushaltshilfe oder der Entlastung der pflegenden Angehörigen.

Die Zukunft wird uns zeigen, ob der SHD das Angebot erweitern muss, wir wären jedenfalls bereit dazu – mit eurer Unterstützung!

Reden Sie am 21. November 2021 bei unserer Generalversammlung (Jahreshauptversammlung) beim Holznerwirt mit - mit uns und über uns!

Mit dem Vortrag „Optimismus und Gesundheit“ von Albert Gruber bei unserer Jahreshauptversammlung wollen wir den Fokus wieder mehr auf das Positive in unserem Alltag legen und auch Wege aufzeigen, die uns auf diese „Straße der Lebensfreude“ führt.

von Ulli Wabscheg

Einsatzleitung

Manuela Oberndorfer (Stv. Cornelia Seeburger)
Dürnbichlstraße 13, Tel. 06225/74 27
Montag bis Freitag 8 - 14 Uhr unter Tel. 0664/38 01 268
E-Mail: info@shd-eugendorf.at

Raiffeisenbank Flachgau Mitte/
Bankstelle Eugendorf
IBAN: AT18 3501 5000 0003 4348
BIC: RVSAAT2S015
www.shd-eugendorf.at

Spende der Landjugend Eugendorf

Versteigerung der anderen Art



© Landjugend Eugendorf (2)



Stücke des diesjährigen Maibaums wurden in gewünschter Länge geschnitten und liebevoll dekoriert. So gab es heuer nicht nur einen, sondern über 20 Maibaumspender.

Die letzten Stücke wurden beim Frühschoppen (siehe Seite 21) verkauft und somit war alles weg vom 16 Meter Baum ohne Wipfel (siehe Juni-Ausgabe). "Danke an alle Spen-

der, die ermöglichten, dass wir an Eugendorfer helfen Eugendorfern 1.311,- Euro übergeben konnten", freuen sich Viktoria Gstöttner und Johannes Kittl.

Veranstaltungskalender

Oktober - November 2021

SO, 10.10.	10 Uhr	Kameradschaftsbund Jahreshauptversammlung (Gottesdienst 9 Uhr)	
DI, 12.10.		Elternberatungsstunde - Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0664/110 87 55! Nächster Termin: 9.11.	EG Haus St. Martin Sonnenweg 9
FR, 15.10.	9 ⁵⁰ -12 ³⁵ h	MS Eugendorf: Tag der offenen Tür	MS Eugendorf
Salzburger Bildungswerk Eugendorf "Vielseitig in die Zukunft" 13., 15. & 16.10.: Workshop "RAP was dich bewegt" (16-19 Uhr, EUR 3,-) 14.10.: Vortrag zu Augengesundheit (19 Uhr, kostenlos) 15.10.: Workshop "Wenn´s zwickt und zwackt - Omas Hausmittel helfen" (17-21 Uhr, EUR 25,-) 16.10.: Kinder-Kochkurs (9-12 Uhr, EUR 15,-) & Pilates (10 Uhr, kostenlos) 20.10.: Backkurs für Erwachsene (18-21 Uhr, EUR 25,-) 21.10.: Vortrag "Achtsam leben" (19 ³⁰ Uhr, EUR 5,-) 23.10.: Jugend lebt (18 Uhr, kostenlos)			
Details zu den einzelnen Veranstaltungen unter www.eugendorf.at (News). Anmeldung für alle Veranstaltungen unbedingt erforderlich! per E-Mail an anna.innerhofer@sbw.salzburg.at oder telefonisch (MO-DO vormittags) unter 06225/82 09-23			
SA, 23.10.	8-12 Uhr	ReUse-Sammeltag (siehe Seite 15)	Altstoffsammelhof
DO, 4.11.	16-17 Uhr	EKIZ: Bewegung macht schlau! (siehe unten)	VS-Turnhalle
MO, 8.11.	19 Uhr	Öffentliche Gemeindeversammlung (siehe S. 5)	Neues Sitzungszimmer
DI, 9.11.	1930 Uhr	KBW: Die Macht des Wortes (siehe unten)	Pfarrtreff
SO, 14.11.	9-12 Uhr	EKIZ Bücher- & Spieleflohmkt (siehe S. 18)	Haus St. Martin



Veronika Lackner, Motopädagogin, Betreuerin in der Volksschule,
Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin, Eugendorf

Bewegung macht schlau

Motopädagogische Eltern-Kind-Gruppe für 2-3 jährige Kinder mit Begleitung

Indem wir unseren Kindern vielfältige Bewegungsangebote bieten, können sie in ihrer Selbsttätigkeit und mit Spaß an der Bewegung verschiedenste Erfahrungen machen und dadurch ihre körperlichen und sozialen Kompetenzen steigern.

AUSRÜSTUNG: Trinkflasche, bequeme (Sport-)Kleidung, Patscherl mit rutschfester Sohle oder barfuß

Do, 4. Nov. 2021 | 16.00-17.00 Uhr

WEITERE TERMINE: jeweils Donnerstag, 16.00-17.00 Uhr

Turnsaal der Volksschule Eugendorf
Dorf 5



BEITRAG: € 156,- für 26 Treffen
ANMELDUNG: Veronika Lackner, Tel. 0664 5777420
HINWEIS: Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen



VORTRAG UND GESPRÄCH

Ing. Mag. Manfred Schauer, Dipl. PR-Berater, Unternehmer,
Landwirt, Eferding

Die Macht des Wortes

Mit positiver Sprache zum Erfolg

Eine positive Sprache gehört zur gesunden Lebensführung wie ausreichende Bewegung. Erfahren Sie, dass bereits kleine Veränderungen in der Wortwahl große Wirkung haben und wie Sie Wörter positiv einsetzen. Es kommt auf das richtige Wort im richtigen Moment an.

Di, 9. November 2021 | 19.30 Uhr

Pfarrtreff Eugendorf
Dorf 21



HINWEIS: Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen

Eugendorf-Momente



© Anneliese Winklhofer

Eugendorfer Vereine bei Bauernherbst-Eröffnung sehr präsent

Am 10. August fand in der Stiegl Brauwelt die Pressekonferenz zur Bauernherbst-Eröffnung 2021 statt - diesmal unter dem Motto "Draußen im Bauerngartl - bunter Genuss, magische Vielfalt". Normalerweise gibt es dann auch immer eine große Eröffnung in einem der Bauernherbstorte, was heuer jedoch abgesagt wurde. So zogen die Organisatoren der SalzburgerLand Tourismus Gesellschaft (SLTG) die Pressekonferenz "bauernherbstlich" auf.

MMag. Eveline Bimminger ist für die Regionalbetreuung Flachgau und Projektleitung Bauernherbst in der SLTG zuständig. Sie fragte uns als

Dreigesang "Flachgauer zerlei" und Tanzmusi wegen musikalischer Umrahmung der Veranstaltung. Einige Zeit später kam die Anfrage auch an den Trachtenverein D'Vorberger", erzählt Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer. Dazu kamen noch die Eugendorfer Prangerschützen, bei denen Eveline Bimminger auch viele Jahre Marketenderin war. So wurde es ein richtiger Eugendorfer Bauernherbst in mitten der Stadt Salzburg.

Leo Bauernberger (Geschäftsführer SLTG), Heidi Huber (Bäuerin am Mühlhof in Bad Hofgastein), Landeshauptmann Wilfried Haslauer,

Eveline Bimminger (Projektleiterin Bauernherbst, SLTG) und Julian Scharfetter (Juniorchef der Weitmoser Betriebe in Bad Hofgastein) sprachen am Podium.

www.bauernherbst.com

Die Advent-Ausgabe der "Bürgerinformation" erscheint voraussichtlich am Mittwoch, 10. November 2021.

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: Mittwoch, 3. November 2021
Informationen & Bilder bitte an buergerinfo@gem-eugendorf.at

Alle Termine und „Bürgerinfo“-Ausgaben unter www.eugendorf.at (Bürgerservice/Gemeindezeitung).